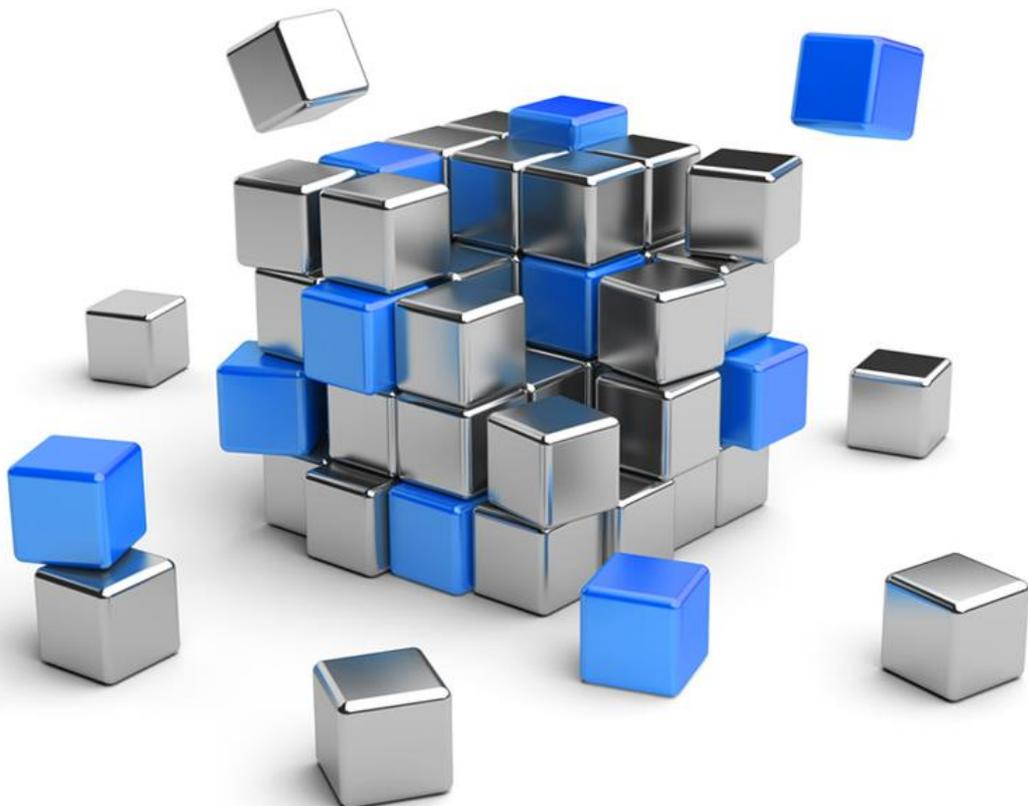




**Center da Sanadad Savognin SA**  
Gesundheitszentrum Savognin AG

# **Rapport da gestiun 2016**

## **Geschäftsbericht 2016**





Eingangsbereich Center da Sanadad Savognin SA  
Foto: Jonas Ramin

## Inhaltsverzeichnis

Rapport digl cunsegl d'administraziun	4
Bericht des Verwaltungsrates	5
Bericht der Direktion	
- Tariffestsetzung stationär und ambulant	6
- VVG-Verträge	6
- Bilanz/Erfolgsrechnung	6
- Patienten- und Bewohnerstatistik	6 - 7
- Qualitätsmanagement	7
- Elektronisches Patientendossiergesetz	7
- Interne Schulungen	7
- Gemeinde Albula / Alvra, Abstimmung Spitalregion	7
- Dank	7
Dienstjubiläen / Pensionierungen / Ausbildungsabschlüsse	8 - 9
Personaleintragungen im Handelsregister, Verwaltungsrat, Direktion, Chefärzte, Revisionsstelle,	10
Neue Co-Chefärzte, unsere Gynäkologen	11
Organigramm	12
Personalbestand (VZÄ)	13
Wohnen mit Service	14
Leistungskennzahlen I	15
Leistungskennzahlen II	16
Leistungskennzahlen III	17
Operationsstatistik	18

## Anhänge

- Bilanz per 31.12.2016
- Erfolgsrechnung 01.01.2016 – 31.12.2016
- Geldflussrechnung 2016
- Eigenkapitalnachweis
- Anhang zur Jahresrechnung
- Erläuterungen zur Jahresrechnung
- Bericht der Revisionsstelle zur ordentlichen Revision

## Rapport digl cunsegl d'administraziun

### La Center da Sanadad Savognin SA sa sviluppescha anavant

Igl camp da sanadad an Svizra sa meida cuntinuadamaintg, chegl ò er influenza ainten las regiuns. Igl cunsegl d'administraziun ò frequento durant dus deis ena seduta da strategia e s'occupo digl futur dalla nosssa interpresa.

Er durant igl onn da gestiun ènigl neidas pigleidas diversas decisiuns strategicas per fegnameira da migliorar la purscheida da sarvetschs.

Tar igl project abitar cun service è la planisaziun schinavant, tgi so neir antschet all'antschatta dalla stad cun las lavours da biagier. Nous lessan porscher agls noss seniors ena nova furma d'abitar, orientada vers igl avigneir.

Cun igls noss novs co-capomedis dr. med. univ. Andreas Hirn e dr. med. Stefano Corra è la spurscheida medicinala neida schlargeda.

An tot las spartas dalla nosssa tgesa dattigl cuntinuadamaintg migliuramaints digls process per satisfar uscheia agls giaveischs da noss paziants e cussadents. Er las preteisas davart documentaziuns e qualitat s'augmaintan constantamaintg ed absorbeschan noss collaboratours adegna daple per lavours administrativas.

Nous dastgagn chintar cun persunal motivo ed angaschea. Nous ischan er cunsciants, tgi la labour segl camp da sanadad è fitg pretensiosa e da gronda responsabladad.

Persiva angraztga a tots collaboratours per igl grond angaschamaint an favour da noss paziants e cussadents.

En angraztg spezial admetta er agls commembers digl cunsegl d'administraziun per la buna collegialitad e collaboraziun. Durant igl onn da gestiun èn Filip Dosch e Mario Evangelista nias ramplazos da Leo Thomann scu represchentant digl cumegn e dr. med. Cyrill Beeler, specialist digl camp da sanadad. Angraztger lessa er a tals, tgi ans on sustignia durant igl onn 2016 an l'egna u l'otra moda e maniera.

Per igl 2017 sperainsa venavant sen sustign e confidanza, per tgi nous possan exequeir an responsabladad igls pensums surdos an avantatg dalla populaziun.



Clemens Poltera  
President digl cunsegl d'administraziun

## Bericht des Verwaltungsrates

### Center da Sanadad Savognin SA entwickelt sich weiter

Das Gesundheitswesen in der Schweiz steht unter einem ständigen Wandel und hat auch seine Auswirkungen auf die Regionen. Der Verwaltungsrat hat eine zweitägige Strategietagung durchgeführt und sich mit der Zukunft unserer Unternehmung befasst.

Auch im Berichtsjahr wurden verschiedene strategische Entscheidungen gefällt, um das Dienstleistungsangebot zu verbessern.

Beim Projekt Wohnen mit Service ist die Planung soweit fortgeschritten, dass im Frühsommer 2017 mit dem Bau begonnen werden kann. Wir möchten unseren Senioren eine neue zukunftsorientierte und sichere Wohngelegenheit anbieten können.

Mit den neuen Co-Chefärzten Dr. med. univ. Andreas Hirn und Dr. med. Stefano Corra wurde das Angebot im ärztlichen Bereich erweitert.

In allen Bereichen unseres Hauses finden laufend Prozessverbesserungen statt, damit wir den Wünschen unserer Patienten und Bewohner gerecht werden. Auch die Anforderungen an den Dokumentations- und Qualitätsbereich nehmen stetig zu und beanspruchen unsere Mitarbeitende immer mehr für administrative Tätigkeiten.

Wir können auf einen motivierten und einsatzfreudigen Personalbestand zählen. Wir sind uns bewusst, dass die Tätigkeit im Gesundheitswesen sehr anspruchsvoll und verantwortungsvoll ist.

Dafür danke ich den Mitarbeitenden herzlich für den grossen Einsatz zugunsten unserer Patienten und Bewohner.

Einen besonderen Dank gebührt den Mitgliedern des Verwaltungsrates für die gute Kollegialität und Zusammenarbeit. Im Berichtsjahr sind Filip Dosch und Mario Evangelista durch Leo Thomann, Vertreter der Gemeinde, und Dr. Cyrill Beeler, Fachspezialist Gesundheitswesen, abgelöst worden. Danken möchte ich auch allen, die uns in irgendeiner Form während des Jahres 2016 unterstützt haben.

Für das Jahr 2017 hoffen wir auf die nötige Unterstützung und das Vertrauen, damit wir die uns übertragene verantwortungsvolle Aufgabe zugunsten unserer Bevölkerung wahrnehmen können.

Clemens Poltera  
Verwaltungsratspräsident

## Bericht der Direktion

### Tariffestsetzungen stationär

Das Bundesverwaltungsgericht hatte bekanntlich die Festsetzung der Tarife an die Bündner Regierung zurückgewiesen. In der Folge hat der BSH (Bündner Spital- und Heimverband) wiederum versucht, sich mit den Versicherern auf definitive Tarife zu einigen.

Die Verhandlungsdelegation des BSH hat in der Zwischenzeit mit allen Versicherern Verhandlungen geführt. Mit einigen Krankenkassen konnten definitive Tarife für die Jahre 2012 – 2015 vereinbart werden. Bei einigen Versicherern sind die Tarife ab 2012 immer noch provisorischer Art.

Was unser Spital anbelangt, sind die definitiven Ansätze sowohl bei der tarifsuisse ag sowie auch bei der HSK höher ausgefallen, als die provisorisch abgerechneten Tarife von in der Regel CHF 8'886 (tarifsuisse ag CHF 9'490, HSK CHF 9'364 – CHF 9'660).

Aus diesem Grunde sind die Rückstellungen von CHF 850'000, welche in den Vorjahren für Tarfrisiken gebildet worden sind, per 31.12.2015 aufgelöst worden. Per 31.12.2016 resultiert für uns ein Guthaben von CHF 419'729 für restliche Fallpauschalen der Jahre 2012 – 2015.

Die Tarife für das Jahr 2016 stehen, ausser mit der ZMT (Zentralstelle für Medizinaltarife UVG), noch nicht definitiv fest. Dasselbe gilt für die Tarife ab 2017.

### Tariffestsetzungen ambulant (TarMed)

Der provisorisch abgerechnete Tarif von CHF 0.85 wurde durch das Bundesverwaltungsgericht rückwirkend per 01.01.2011 auf das Niveau der Hausärzte mit einem Wert von CHF 0.82 reduziert. Für die Rückzahlungen an alle Versicherer haben

wir im Jahr 2015 unter diesem Titel eine Rückstellung von CHF 170'000 gebildet. Unter Berücksichtigung der im 2016 erfolgten Rückabwicklungen resultiert per 31.12.2016 unsererseits eine Schuld von CHF 149'196. Auch hier konnte man sich noch nicht mit allen Versicherern einigen.

### VVG-Verträge (Privat- und Halbprivatversicherte)

Die meisten Verträge wurden durch den BSH per 31.12.2016, einige erst per 31.12.2017, gekündigt. Wir haben mit den entsprechenden Versicherern direkt neue Verträge abgeschlossen oder teilweise die bestehenden verlängert.

### Bilanz / Erfolgsrechnung

Der Betriebsertrag aus Lieferungen und Leistungen (inkl. ambulanter Untersuchungen und Therapien) betrug CHF 10'172'211 (Vorjahr CHF 11'591'378) und fiel damit um gut 12.24 % tiefer aus.

Eine ausgeglichene Jahresrechnung kann nur aufgrund des ausserordentlichen Ertrages präsentiert werden. Davon betreffen CHF 419'729 die Rückabwicklung der Baserates 2012 – 2015.

### Patienten- und Bewohnerstatistik

Die Fallzahlen waren sowohl im ambulanten (-14.27 %) wie auch im stationären Bereich (-19.35 %) stark rückläufig.

Die Pflegetage im Betagtenheim sind um 7.75 % zurückgegangen (vgl. Leistungskennzahlen, Seiten 14 – 16). Die Gründe für den starken Rückgang, insbesondere im stationären und ambulanten Bereich, sind vielfältig.

Für uns nicht beeinflussbar sind die Umwelt- und Wirtschaftsbedingungen (Schneeverhältnisse an Weihnachten und während der Saison, rückgängige Logiernächte, starker Schweizer Franken, allg. Situation im Tourismus etc.). Verwaltungsrat und Direktion versuchen, weitere, hausinterne Schwachstellen, laufend zu erkennen und darauf adäquat und zeitnah zu reagieren.

Das Betagtenheim ist ein wichtiges Standbein unserer Unternehmung. Erfreulicherweise weist es auch im Berichtsjahr wiederum ein ausgezeichnetes Rechnungsergebnis aus.

### **Qualitätsmanagement**

Die Umstellung von ISO 9001:2008 auf ISO 9001:2015 erfolgt im Jahr 2017.

### **Elektronisches Patientendossiergesetz**

Im Januar 2016 ist der Verein eHealth Südost gegründet worden. Der Verein, dem wir auch beigetreten sind, unterstützt und ermöglicht den Aufbau und den Betrieb einer Stammgemeinschaft für die Führung von elektronischen Patientendossiers im Rahmen der nationalen eHealth-Strategie und in Übereinstimmung mit dem Bundesgesetz zum elektronischen Patientendossier (EPDG).

### **Interne Schulungen**

Im Verlaufe des Jahres 2016 fanden im Haus insbesondere folgende Schulungen und Weiterbildungen statt:

- . Palliative Care
- . Demenz
- . Kinästhetik
- . TarMed
- . Analysen Leistungserfassungen

### **Gemeinde Albula / Alvra Abstimmung Spitalregion**

Am 12.12.2016 hat sich die Gemeinde Albula / Alvra nach einer langen Debatte mit 111 zu 69 Stimmen dafür ausgesprochen, bei der Spitalregion Thusis zu verbleiben. Damit verlieren wir leider die Fraktionen Mon und Stierva. Wann Mon und Stierva unsere Spitalregion verlassen werden, steht noch nicht definitiv fest.

### **Dank**

Die Direktion dankt allen Mitarbeitenden der Center da Sanadad Savognin SA für ihren grossen Einsatz und das Bestreben, trotz knappen Personalressourcen den Patienten und Bewohnern eine optimale Dienstleistungsqualität anzubieten, herzlich. Wir schätzen unsere motivierten Mitarbeitenden, welche zum guten Funktionieren unseres Hauses beitragen. Danken möchten wir auch den Patienten, den Bewohnern und ihren Angehörigen, Behörden, Kostenträgern, allen Helfern und Spendern für ihren Goodwill und den Einsatz zum Wohle unseres Hauses.



Gion Cola  
Direktor

## Dienstjubiläen / Pensionierungen / Ausbildungsabschlüsse 2016



### Dienstjubiläen 2016:

Legende zur Foto

Hinten, von links nach rechts:

Monika Dosch (5 Jahre), Marit Anliker (5 Jahre), Elisabeth Wasescha (15 Jahre), Marlies Sigron (10 Jahre), Klara Capeder (15 Jahre), Jelena Tarakcija (5 Jahre)

Vorne, von links nach rechts:

Gertrud Farrér (25 Jahre), Désirée Collet-Meng (5 Jahre), Denise Andenmatten (10 Jahre), Annatina Capeder (25 Jahre)

### Auf dem Foto fehlen:

20 Jahre: Josefina Dedual

15 Jahre: Maria Theresa Iuorno

5 Jahre: Ferruccio Pedretti, Natascha Uffer, Ernst Forrer, Wilma Pool

### **Pensionierungen 2016:**

Marit Anliker, Leiterin Physiotherapie  
Annatina Capeder, Leiterin Aktivierungstherapie  
Klara Capeder, Mitarbeiterin Aktivierungstherapie  
Josefina Signorell, Mitarbeiterin Aktivierungstherapie  
Elisabeth Wasescha, Leiterin Hotellerie

### **Die Center da Sanadad Savognin SA unterstützt die Aus- und Weiterbildung der Mitarbeitenden**

### **Ausbildungsabschlüsse / Weiterbildungen 2016:**

Michelle Neuhäusler, Fachfrau Gesundheit EFZ  
Maria José Poltera, Fachfrau Gesundheit EFZ  
Marijana Djekic, Fachfrau Gesundheit EFZ  
Sven Gottschald, dipl. Pflegefachmann HF  
Katrin Clauss, Intermediate Care-Kurs (IMC)  
Boby Dreessen, technische Sterilisationsassistentin I  
Christina Haahr Olwig, Intermediate Care-Kurs (IMC)  
Silvana Jäger, Arztsekretärin  
Jenny Lohner, Arztsekretärin  
Gerda Weder, Arztsekretärin



Von links nach rechts: Michelle Neuhäusler, Christina Haahr Olwig,  
Maria José Poltera, Marijana Djekic, Boby Dreessen und Sven Gottschald

### **Personaleintragungen der Center da Sanadad Savognin SA im Handelsregister**

- Clemens Poltera, Präsident des Verwaltungsrates
- Domenika Schnider Neuweiler, Vizepräsidentin des Verwaltungsrates
- Cyrill Beeler, Dr. med., Mitglied des Verwaltungsrates
- Guido Luzio, Mitglied des Verwaltungsrates
- Leo Thomann, Mitglied des Verwaltungsrates
- Gion Cola, Direktor
- Prof. Dr. med. Martin Staritz, Chefarzt
- Dr. med. Stephan Remer, Chefarzt
- Luzia Hinterberger, Pflegedienstleiterin Betagtenheim
- Sandra Luzio, Pflegedienstleiterin Akutabteilung
- Maria Theresia Iuorno, Personalassistentin
- Christine Demarmels, Leiterin Rechnungswesen/Controlling

### **Verwaltungsrat der Center da Sanadad Savognin SA**

- Clemens Poltera, Präsident des Verwaltungsrates
- Domenika Schnider Neuweiler, Vizepräsidentin des Verwaltungsrates
- Cyrill Beeler, Dr. med., Mitglied des Verwaltungsrates
- Guido Luzio, Mitglied des Verwaltungsrates
- Leo Thomann, Mitglied des Verwaltungsrates

### **Direktion der Center da Sanadad Savognin SA**

- Gion Cola, Direktor
- Dr. med. Stephan Remer, Chefarzt und ärztlicher Leiter
- Prof. Dr. med. Martin Staritz, Chefarzt
- Luzia Hinterberger, Pflegedienstleiterin Betagtenheim
- Sandra Luzio, Pflegedienstleiterin Akutabteilung

### **Chefärzte der Center da Sanadad Savognin SA**

- Dr. med. Cyrill Beeler, Chefarzt und ärztlicher Leiter a. i. (01.12.2015 – 31.05.2016), Chefarzt (15.06.2016 – 31.10.2016)
- Dr. med. Stephan Remer, Chefarzt und ärztlicher Leiter (ab 01.06.2016)
- Prof. Dr. med. Martin Staritz, Chefarzt
- Dr. med. univ. Andreas Hirn, Co-Chefarzt (ab 01.07.2016)
- Dr. med. Stefano Corra, Co-Chefarzt (ab 13.12.2016)

### **Revisionsstelle der Center da Sanadad Savognin SA**

- Curia Treuhand AG, Chur

## Neue Co-Chefärzte



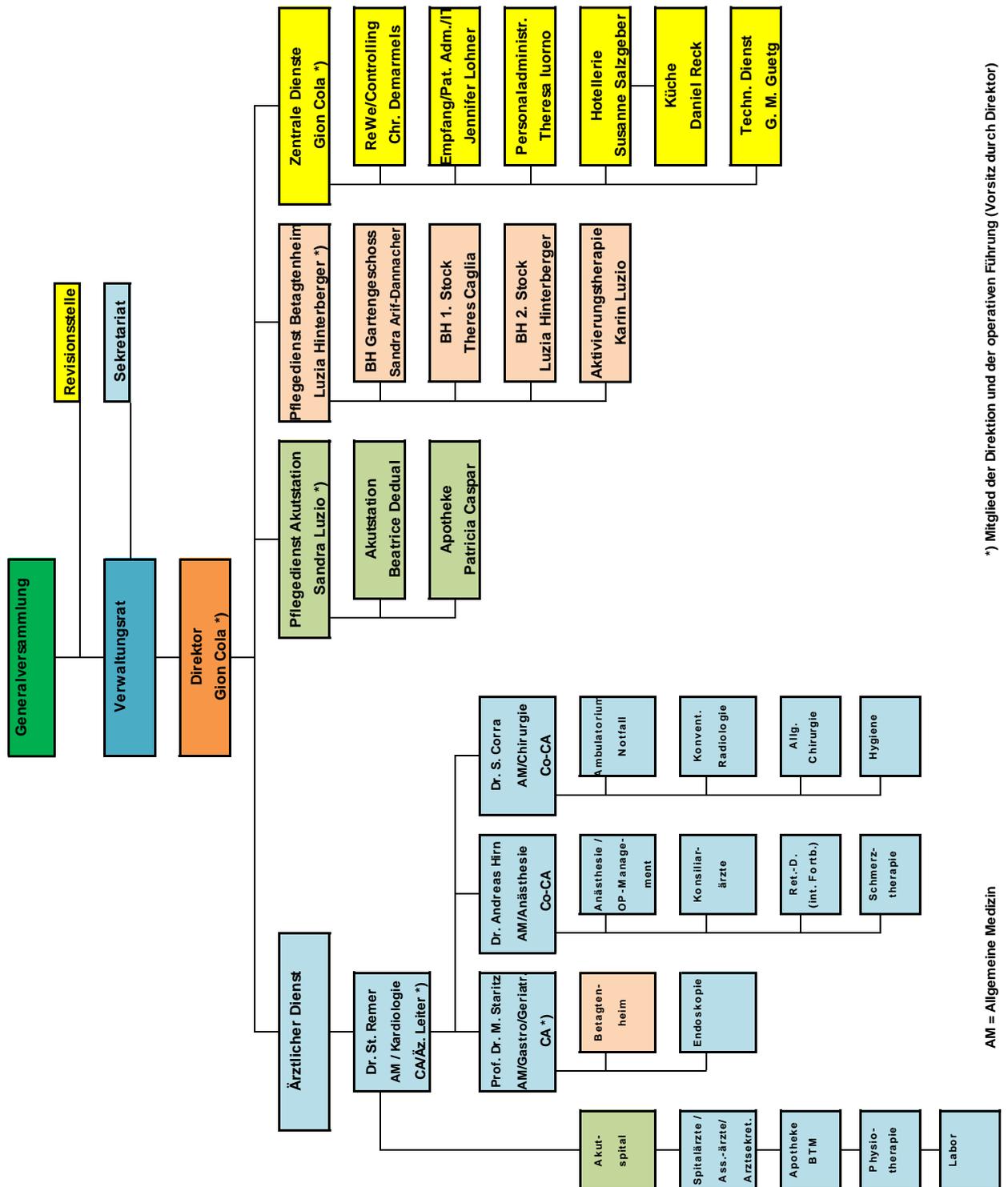
Dr. med. univ. Andreas Hirn / Dr. med. Stefano Corra

## Unsere Gynäkologen



Unsere Gynäkologen Gudrun König und Dr. med. Dieter Seitzer anlässlich der öffentlichen Veranstaltung vom 21.09.2016 zum Thema "Frauengesundheit 2020". Foto: Jonas Ramin

## Organigramm 2016



\*) Mitglied der Direktion und der operativen Führung (Vorsitz durch Direktor)

AM = Allgemeine Medizin

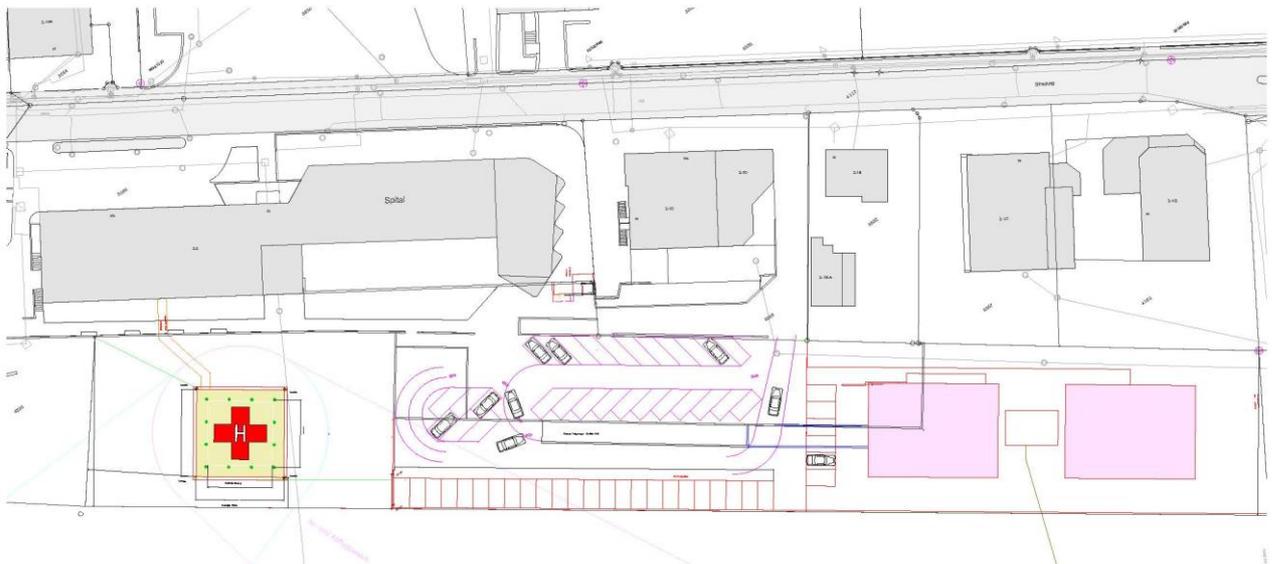
## Personalbestand (VZÄ)

	Ist 2013	Ist 2014	Ist 2015	Ist 2016	Budget 2017
Chefärzte	2.34	2.33	2.85	2.59	2.60
Anästhesiearzt / Spitalfachärztin	0.67	0.65	0.92	0.76	1.00
Assistenzärzte	3.54	3.61	3.58	3.56	3.50
Unterassistenten	0.21	0.36	0.60	0.49	0.66
Übrige Ärzte	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Total ärztlicher Dienst</b>	<b>6.76</b>	<b>6.95</b>	<b>7.95</b>	<b>7.40</b>	<b>7.76</b>
Leitung Pflegedienst Akutabteilung	1.00	0.46	0.40	0.40	0.40
Verantwortliche Ausbildung (PDL)	0.00	0.03	0.05	0.05	0.05
Stationsleitung Akutabteilung	0.70	0.74	0.70	0.70	0.70
Dipl. Pflegefachpersonal DN II Akutabteilung	5.12	5.88	6.39	6.16	6.55
Pflegeassistentin/Pflegehelferinnen Akutabt.	2.25	2.45	2.03	1.29	1.45
Pflegepraktika Akutabteilung	0.00	0.08	0.28	0.55	0.91
Pflegepersonal in Ausbildung (FaGe, AGS)	1.00	1.00	1.39	1.17	1.00
<b>Total Pflegedienst Akutabteilung</b>	<b>10.07</b>	<b>10.64</b>	<b>11.24</b>	<b>10.32</b>	<b>11.06</b>
Leitung Pflegedienst BH	0.00	0.48	0.62	0.70	0.70
Verantwortliche Ausbildung (PDL)	0.00	0.10	0.15	0.15	0.15
Dipl. Pflegefachpers., Altenpfleger., FAGE BH	7.32	6.86	7.09	7.17	7.81
Pflegehelfer/innen BH	10.00	10.66	11.33	11.87	12.50
Ausbildungsstellen FaGe BH	2.00	2.00	2.00	1.58	1.42
Pflegepraktika BH	0.70	0.54	0.95	0.05	0.00
<b>Total Pflegedienst Betagtenheim</b>	<b>20.02</b>	<b>20.64</b>	<b>22.14</b>	<b>21.52</b>	<b>22.58</b>
OP-Schwestern	1.24	1.30	1.39	1.39	1.40
OP-Hilfsschwestern	0.17	0.50	0.40	0.40	0.40
Anästhesiepflege	0.30	0.24	0.50	0.69	0.70
Ambulatorium (Labor, Radiologie, Notfall)	3.72	4.42	4.64	4.75	4.42
Ausbildungsstelle med. Praxisassistentin	1.00	1.00	1.01	0.97	1.00
Arztsekretärinnen	1.65	1.83	1.98	2.33	2.00
Physiotherapeuten/innen	2.37	2.48	2.43	2.46	2.50
Hygienebeauftragte	0.00	0.00	0.00	0.03	0.10
Apotheke/Logistik	0.60	0.48	0.60	0.59	0.60
Aktivierungstherapie	0.72	0.73	0.70	0.81	0.77
Seelsorge	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Total andere medizinische Fachbereiche</b>	<b>11.77</b>	<b>12.98</b>	<b>13.65</b>	<b>14.42</b>	<b>13.89</b>
Spitalkommission	0.05	0.05	0.00	0.00	0.00
Direktion	1.17	1.27	1.00	1.00	1.00
Leitung Rechnungswesen/Controlling	1.00	1.11	1.00	1.29	1.00
Personaladministration	0.80	0.82	0.85	0.85	0.85
Kaufm. Mitarbeiter/innen, Empfang	2.69	2.61	3.15	3.00	2.85
Ausbildungsstelle kfm. Ang. / Praktikant	1.00	1.19	1.23	1.03	1.00
<b>Total Verwaltungsdienst</b>	<b>6.71</b>	<b>7.05</b>	<b>7.23</b>	<b>7.17</b>	<b>6.70</b>
Leitung Hotellerie	0.90	0.82	0.85	0.80	0.80
Reinigung	5.77	5.16	5.13	5.24	5.33
Wäscherei/Lingerie	2.11	2.43	2.45	2.45	2.45
Näherei	0.18	0.20	0.20	0.18	0.20
Küchenchef / Koch	1.86	1.94	1.93	1.60	1.90
Küchengehilfen	0.86	1.59	1.65	1.80	1.70
Cafeteria/Kiosk	1.53	1.35	1.40	1.18	1.39
<b>Total Hausdienst</b>	<b>13.21</b>	<b>13.49</b>	<b>13.61</b>	<b>13.25</b>	<b>13.77</b>
Leiter Technischer Dienst, Stellvertreter	1.07	1.17	1.14	1.05	1.00
Rettungssanitäter inkl. Betrieblicher Leiter RD	2.94	3.00	2.80	2.98	3.00
Transporthelfer/innen	1.60	1.60	1.70	1.88	1.90
<b>Total technischer Dienst</b>	<b>5.61</b>	<b>5.77</b>	<b>5.64</b>	<b>5.91</b>	<b>5.90</b>
<b>Total Betrieb inkl. Nebenbetriebe</b>	<b>74.15</b>	<b>77.52</b>	<b>81.46</b>	<b>79.99</b>	<b>81.66</b>

## Situation der Häuser "Wohnen mit Service"

Mit der Realisierung von Alterswohnungen in der Nähe unseres Hauses können wir unseren Senioren altersgerechte Mietwohnungen anbieten und damit gleichzeitig auch unser Dienstleistungsangebot erweitern. Die künftigen Mieter können je nach Bedarf von uns Serviceleistungen wie Mahlzeiten (bei uns im Haus), Reinigung, Wäsche etc. beziehen.

Die Planung der 21 Wohnungen (2 ½ ZW und 3 ½ ZW) ist soweit fortgeschritten, dass ca. im Juli 2017 mit dem Bau begonnen werden kann. Voraussichtlich können die Wohnungen per 01.01.2019 bezogen werden.



## Leistungskennzahlen I

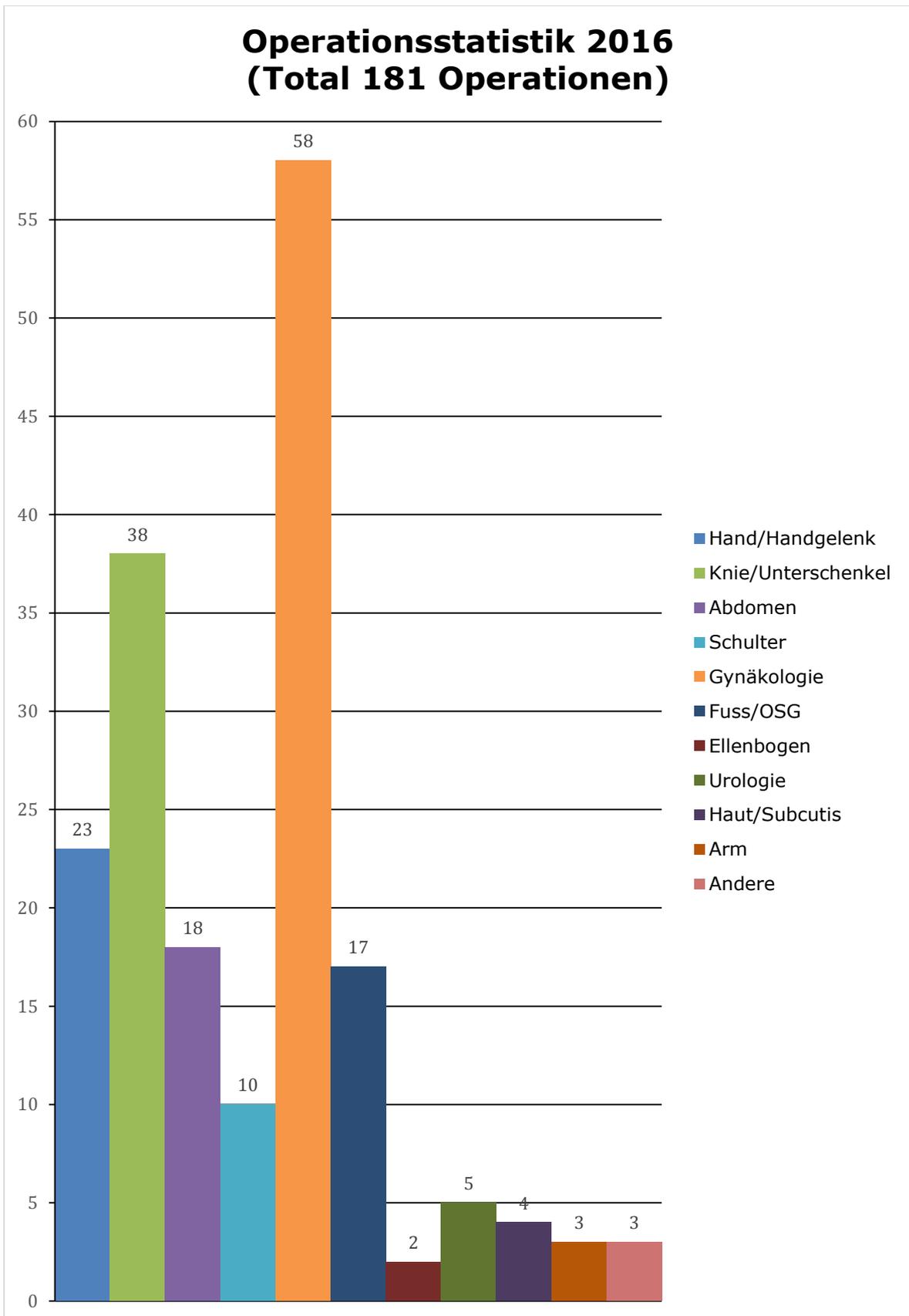
	2016		2015	
	Total	davon HP/P	Total	davon HP/P
<b>Aufenthaltstage Spital nach DRG</b>				
Innere Medizin	1'114	274	1'606	479
Chirurgie	493	179	554	162
Gynäkologie/Geburtshilfe	80	17	39	15
<b>Total</b>	<b>1'687</b>	<b>470</b>	<b>2'199</b>	<b>656</b>
<b>Austritte Spital</b>				
Innere Medizin	255	68	357	94
Chirurgie	193	58	219	55
Gynäkologie/Geburtshilfe	27	6	13	4
<b>Total</b>	<b>475</b>	<b>132</b>	<b>589</b>	<b>153</b>
<b>Durchschnittliche Aufenthaltsdauer</b>				
Innere Medizin	4.4	4.0	4.5	5.1
Chirurgie	2.6	3.1	2.5	3.5
Gynäkologie/Geburtshilfe	3.0	2.8	3.0	3.7
<b>Total</b>	<b>3.6</b>	<b>3.7</b>	<b>3.7</b>	<b>4.2</b>
<b>Herkunft der Patienten (exkl. Säugl.)</b>	<b>absolut</b>	<b>relativ</b>	<b>absolut</b>	<b>relativ</b>
Spitalregion	288	60.6%	322	54.7%
übriger Kanton	45	9.5%	46	7.8%
übrige Schweiz	117	24.6%	170	28.9%
Ausland	25	5.3%	51	8.6%
<b>Total</b>	<b>475</b>	<b>100.0%</b>	<b>589</b>	<b>100.0%</b>
<b>Pensionstage Betagtenheim</b>	13'633		14'860	
<b>Pflegetage Betagtenheim</b>	13'353		14'206	
<b>Bettenauslastung Heim (42 Betten)</b>	88.7%		96.9%	
<b>Total BESA-Minuten</b>	1'154'498		1'322'820	
<b>BESA-Minuten pro Pflegetag</b>	86.46		93.12	

## Leistungskennzahlen II

<b>MDC - Hauptdiagnosegruppe</b>		<b>Anzahl 2016</b>	<b>Anzahl 2015</b>
MDC 1	Krankheiten und Störungen des Nervensystems	61	66
MDC 2	Krankheiten und Störungen des Auges	1	0
MDC 3	Krankheiten und Störungen des Ohres, der Nase, des Mundes und des Halses	7	9
MDC 4	Krankheiten und Störungen der Atmungsorgane	48	77
MDC 5	Krankheiten und Störungen des Kreislaufsystems	59	80
MDC 6	Krankheiten und Störungen der Verdauungsorgane	63	61
MDC 7	Krankheiten und Störungen an hepatobiliärem System und Pankreas	12	8
MDC 8	Krankheiten und Störungen an Muskel-Skelett-System und Bindegewebe	122	181
MDC 9	Krankheiten und Störungen an Haut, Unterhaut und Mamma	7	14
MDC 10	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	8	5
MDC 11	Krankheiten und Störungen der Harnorgane	13	22
MDC 12	Krankheiten und Störungen der männlichen Geschlechtsorgane	4	1
MDC 13	Krankheiten und Störungen der weiblichen Geschlechtsorgane	22	10
MDC 14	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	0	2
MDC 16	Krankheiten des Blutes, der blutbildenden Organe und des Immunsystems	9	3
MDC 17	Hämatologische und solide Neubildungen	0	0
MDC 18B	Infektiöse und parasitäre Krankheiten	8	8
MDC 19	Psychische Krankheiten und Störungen	6	8
MDC 20	Alkohol- und Drogengebrauch und alkohol- und drogeninduzierte psychische Störungen	4	7
MDC 21A	Polytrauma	1	3
MDC 21B	Verletzungen, Vergiftungen und toxische Wirkungen von Drogen und Medikamenten	16	22
MDC 22	Verbrennungen	0	0
MDC 23	Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen, und andere Inanspruchnahme des Gesundheitswesens	0	2
Nicht DRG relevante Fälle		4	0
<b>Total</b>		<b>475</b>	<b>589</b>

### Leistungskennzahlen III

	<b>Anzahl 2016</b>	<b>Anzahl 2015</b>
<b>Ambulante Behandlungen</b>		
Total Behandlungen ambulante Patienten Arztpraxis	4'204	5'749
Total Behandlungen ambulante Patienten Spital	14'764	16'286
<b>Taxpunkte ambulant</b>		
Tarmed-Taxpunkte ambulant Arztpraxis	333'950	440'379
Tarmed-Taxpunkte ambulant Spital	1'214'628	1'440'746
<b>Skopien</b>		
Gastroskopien	122	127
Koloskopien	110	96
Rektoskopien	7	2
Zystoskopien	0	1
<b>Anästhesien</b>		
Allgemeine Anästhesien	98	62
Regionale Anästhesien	68	113
MAC	232	172
Kombinierte / andere Anästhesien	15	28
<b>Laborstatistik</b>		
Anzahl Taxpunkte	310'674	329'803
<b>Radiologiestatistik</b>		
Anzahl Grundkonsultationen	2'086	2'375
Anzahl Taxpunkte (Grundkonsultationen)	121'051	137'821
<b>Physiotherapie</b>		
Anzahl Behandlungen	6'794	7'451
Anzahl Taxpunkte	330'526	353'800
<b>Rettungsdienst</b>		
Primäreinsätze	182	214
Sekundäreinsätze	50	78
Abgebrochene Einsätze	<u>6</u>	<u>9</u>
Einsätze Total	238	301



## Die Sicherheit der Patienten und Bewohner liegt uns am Herzen



Am 28.06.2016 fand eine Evakuationsübung mit der Feuerwehr statt



Unsere Bewohner Tona Schaniel (I) und Annemarie Janutin  
Fotos: Sandra Luzio

**Bilanz per 31. Dezember 2016**

in CHF

	Ziffer im Anhang	31.12.2016	31.12.2015
<b>AKTIVEN</b>			
<b>Umlaufvermögen</b>			
Flüssige Mittel	1	2'334'071	2'978'811
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2	1'145'133	1'309'561
Andere kurzfristige Forderungen	3	7'357	6'229
Vorräte	4	551'235	506'058
Aktive Rechnungsabgrenzung	5	846'913	163'788
<b>Umlaufvermögen</b>		<b>4'884'707</b>	<b>4'964'446</b>
<b>Anlagevermögen</b>			
Sachanlagen	6	9'698'154	9'891'738
<b>Anlagevermögen</b>		<b>9'698'154</b>	<b>9'891'738</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>		<b>14'582'862</b>	<b>14'856'184</b>
<b>PASSIVEN</b>			
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7	465'148	345'400
Andere kurzfristige Verbindlichkeiten	8	189'861	321'667
Kurzfristige Rückstellungen	9	120'000	100'000
Passive Rechnungsabgrenzung	10	342'800	405'472
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>		<b>1'117'809</b>	<b>1'172'539</b>
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>			
Finanzverbindlichkeiten	11	855'000	855'000
Langfristige Rückstellungen	12/24/25	149'196	170'000
Zweckgebundene Fonds	13	3'777'934	4'138'087
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>		<b>4'782'130</b>	<b>5'163'087</b>
<b>Total Fremdkapital</b>		<b>5'899'939</b>	<b>6'335'626</b>
<b>Eigenkapital</b>			
Aktienkapital	**	1'500'000	1'500'000
Gesetzliche Reserven	**	300'000	300'000
Freie Reserven	**	241'290	241'290
Reserve für Instandsetzung- und Erneuerung	**	2'912'901	2'572'076
Freier Fonds (Subventionsreserven)	**	1'525'929	1'725'789
Freier Fonds (Spenden)	**	28'115	25'458
Gewinnvortrag	**	2'155'945	889'252
Jahresergebnis	**	18'743	1'266'693
<b>Total Eigenkapital</b>		<b>8'682'923</b>	<b>8'520'558</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>		<b>14'582'862</b>	<b>14'856'184</b>

\*\* siehe Eigenkapitalnachweis

**Erfolgsrechnung 2016**

in CHF

	Ziffer im Anhang	2016	2015
Erträge aus Lieferungen und Leistungen	14	10'172'211	11'591'378
<b>Betriebsertrag</b>		<b>10'172'211</b>	<b>11'591'378</b>
Personalaufwand	15	7'533'133	7'595'887
Sachaufwand	16	2'367'513	2'698'274
Abschreibungen auf Sachanlagen	6	971'195	998'094
<b>Betriebsaufwand</b>		<b>10'871'840</b>	<b>11'292'255</b>
<b>Betriebsergebnis</b>		<b>-699'629</b>	<b>299'123</b>
Finanzertrag	17	38'692	38'620
Finanzaufwand	17	18'224	20'682
<b>Finanzergebnis</b>		<b>20'468</b>	<b>17'938</b>
Entnahmen aus zweckgebundenen Fonds	13	398'401	521'339
Zuweisung an zweckgebundene Fonds	13	38'238	113'238
<b>Fondsergebnis zweckgebundene Fonds</b>		<b>360'163</b>	<b>408'101</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>		<b>-318'998</b>	<b>725'162</b>
Ausserordentlicher Ertrag	18	501'377	850'000
Ausserordentlicher Aufwand	18	20'015	135'000
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>		<b>481'362</b>	<b>715'000</b>
<b>Jahresergebnis vor Entnahme/Zuweisung Eigenkapital</b>		<b>162'364</b>	<b>1'440'162</b>
<b>Antrag des Verwaltungsrates über die Entnahme/Zuweisung der Reserven und Fonds:</b>			
Zuweisung Reserve für Instandsetzung und Erneuerung	**	340'825	371'500
Zuweisung Freier Fonds (Spenden)	**	2'657	1'829
Verwendung Freier Fonds (Subventionsreserven)	**	-199'860	-199'860
<b>Veränderung Eigenkapital</b>		<b>-143'622</b>	<b>-173'469</b>
<b>Jahresergebnis nach Entnahmen/Zuweisungen Eigenkapital</b>		<b>18'743</b>	<b>1'266'693</b>

\*\* siehe Eigenkapitalnachweis



**Geldflussrechnung 2016**

in CHF

	Ziffer im Anhang	2016	2015
Jahresergebnis nach Entnahme/Zuweisung Eigenkapital		18'743	1'266'693
Abschreibungen		971'195	998'094
Verlust aus Anlageabgang		13'887	0
Veränderung (kurz- und langfristige) Rückstellungen		-804	-580'000
Veränderung Forderungen		163'300	273'560
Veränderung Vorräte		-45'177	-16'350
Veränderung Aktive Rechnungsabgrenzung		-683'125	-1'587
Veränderung Kurzfristiges Fremdkapital		-74'730	58'280
Veränderung Reserven/Fonds Eigenkapital		143'622	173'469
<b>Geldzu(ab)fluss aus Betriebstätigkeit (operativer Cash Flow)</b>		<b>506'911</b>	<b>2'172'158</b>
Investitionen Sachanlagen (Zugänge)		-791'498	-334'113
<b>Geldzu(ab)fluss aus Investitionstätigkeit</b>		<b>-791'498</b>	<b>-334'113</b>
Veränderung Finanzverbindlichkeiten		0	-500'000
Veränderung zweckgebundene Fonds		-360'153	-408'087
<b>Geldzu(ab)fluss aus Finanzierungstätigkeit</b>		<b>-360'153</b>	<b>-908'087</b>
<b>Total Geldfluss</b>		<b>-644'740</b>	<b>929'960</b>
Flüssige Mittel zu Beginn des Geschäftsjahres	1	2'978'811	2'048'851
Flüssige Mittel am Ende des Geschäftsjahres	1	2'334'071	2'978'811
<b>Veränderung flüssige Mittel</b>		<b>-644'740</b>	<b>929'960</b>

**Eigenkapitalnachweis**

Entwicklung des Eigenkapitals in CHF	Umwandlung Darlehen Kreis in Organisa- tionskapital	Freier Fonds (Stiftung Dr. Emilio Albrici)	Stiftungs- kapital Alfons Pianta	Aktien- kapital	Gesetzliche Reserven	Freie Reserven	Reserve für Instand- setzung und Erneuerung	Freier Fonds (Subventions- reserven)	Freier Fonds (Spenden)	Bewertungs- reserve Swiss GAAP FER	Jahres- ergebnis	Gewinn- vortrag	Total Eigenkapital
<b>Stand 1. Januar 2016</b>	0	0	0	1'500'000	300'000	241'290	2'572'076	1'725'789	25'458	0	1'266'693	889'252	8'520'558
Zuweisung Jahresergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-1'266'693	1'266'693	0
Zuweisungen	0	0	0	0	0	0	340'825	0	2'657	0	0	0	343'482
Verwendung	0	0	0	0	0	0	0	-199'860	0	0	0	0	-199'860
Jahresergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	18'743	0	18'743
<b>Stand 31. Dezember 2016</b>	0	0	0	1'500'000	300'000	241'290	2'912'901	1'525'929	28'115	0	18'743	2'155'945	8'682'923
<b>Stand 1. Januar 2015</b>	1'218'122	49'074	591'021	0	0	0	2'200'576	1'925'650	23'629	183'073	394'922	494'330	7'080'398
Umwandlung in Aktienkapital/Reserven	-1'218'122	-49'074	-591'021	1'500'000	300'000	241'290	0	0	0	-183'073	0	0	0
Zuweisung Jahresergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-394'922	394'922	0
Zuweisungen	0	0	0	0	0	0	371'500	0	1'829	0	0	0	373'329
Verwendung	0	0	0	0	0	0	0	-199'860	0	0	0	0	-199'860
Jahresergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1'266'693	0	1'266'693
<b>Stand 31. Dezember 2015</b>	0	0	0	1'500'000	300'000	241'290	2'572'076	1'725'789	25'458	0	1'266'693	889'252	8'520'558

## **Anhang zur Jahresrechnung per 31. Dezember 2016**

### **Grundlagen der Rechnungslegung**

Die Rechnungslegung erfolgt in Übereinstimmung mit den bestehenden Richtlinien der Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) sowie dem Handbuch Swiss GAAP FER des Bündner Spital- und Heimverbands und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true and fair view) der Organisation. Dieser Swiss GAAP FER Abschluss entspricht gleichzeitig dem handelsrechtlichen Abschluss.

### **Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze**

Für die Jahresrechnung gilt grundsätzlich das Anschaffungs- bzw. Herstellkostenprinzip. Die Buchhaltung wird in Schweizer Franken geführt. Die wichtigsten Bilanzierungsgrundsätze sind nachfolgend dargestellt.

#### **Flüssige Mittel**

Diese Position umfasst Kasse, Post- und Bankkonten. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert bzw. zum Marktwert am Bilanzstichtag.

#### **Forderungen aus Lieferungen und Leistungen**

Die Bewertung erfolgt zu Nominalwerten abzüglich der notwendigen Wertberichtigungen. Es gelangen die folgenden pauschalen Wertberichtigungen zur Anwendung:

- 0% für nicht verfallene Forderungen
- 0% für 1 bis 90 Tage verfallene Forderungen
- 25% für 91 bis 180 Tage verfallene Forderungen
- 50% für 181 bis 360 Tage verfallene Forderungen
- 100% für über 361 Tage verfallene Forderungen

#### **Vorräte**

Die Bewertung der Vorräte erfolgt zu den Anschaffungs- oder Herstellkosten oder zum tieferen realisierbaren Marktwert.

#### **Aktive Rechnungsabgrenzung**

Diese Position umfasst die aus den sachlichen und zeitlichen Abgrenzungen der einzelnen Aufwand- und Ertragspositionen resultierenden Aktivposten. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert abzüglich notwendiger Wertberichtigungen.

### Sachanlagen

Die Sachanlagen sind zu Anschaffungswerten unter Abzug kumulierter Abschreibungen bewertet. Die Abschreibungen werden linear über die wirtschaftliche Nutzungsdauer des Anlageguts vorgenommen. Diese wurden wie folgt festgelegt:

Anlagekategorie		Nutzungsdauer in Jahren *	Abschreibung in % vom Anschaffungswert
<b>Immobilien Sachanlagen</b>			
A0	Bebautes und unbebautes Land, Bau-rechte	unbeschränkt	0%
A1-An	Gebäude	400 Monate (33.3 Jahre)	3%
B1	Bauprovisorien (falls nicht in Bauab-rechnung enthalten)	Individuelle Nutzungsdauer gemäss tat-sächlicher Dauer der Nutzung des Provi-soriums	
<b>Installationen</b>			
C1	Allgemeine Betriebsinstallationen (Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und Kälteanlagen, Sanitär- und Elektroin-stallation inkl. Verkabelung) (im Brandversicherungswert berücksich-tigt)	240 Monate (20 Jahre)	5%
C2	Anlagespezifische Installationen (im Brandversicherungswert nicht berück-sichtigt)	240 Monate (20 Jahre)	5%
<b>Mobile Sachanlagen</b>			
D1	Möbiliar und Einrichtungen	120 Monate (10 Jahre)	10%
D2	Büromaschinen und Kommunikati-onssysteme	60 Monate (5 Jahre)	20%
D3	Fahrzeuge	60 Monate (5 Jahre)	20%
D4	Werkzeuge und Geräte (Betrieb, Technischer Dienst)	60 Monate (5 Jahre)	20%
<b>Medizintechnische Anlagen</b>			
E1	Medizintechnische Anlagen, Appara-te, Geräte, Instrumente	96 Monate (8 Jahre)	12.5%
E2	Software Upgrades	36 Monate (3 Jahre)	33.33%
<b>Informatikanlagen</b>			
F1	Hardware (Server, PC, Drucker, Netzwerkkomponenten exkl. Verkabe-lung, usw.)	48 Monate (4 Jahre)	25%
F2	IT-Anlagen – Software Upgrades	48 Monate (4 Jahre)	25%

### **Verbindlichkeiten**

Verbindlichkeiten werden in der Bilanz zum Nominalwert erfasst.

### **Rückstellungen**

Eine Rückstellung ist eine auf einem Ereignis der Vergangenheit begründete wahrscheinliche Verpflichtung, deren Höhe und / oder Fälligkeit ungewiss aber schätzbar ist. Die Höhe der Rückstellungen basiert auf der Einschätzung des Verwaltungsrates und widerspiegelt die per Bilanzstichtag zu erwartenden zukünftigen Mittelabflüsse. Aufgrund von Neubeurteilungen werden Rückstellungen erhöht, beibehalten oder aufgelöst.

### **Zweckgebundene Fonds**

Fonds sind zweckgebundene Mittel zur Sicherstellung der Finanzierung bestimmter Aufgaben, über welche separat Rechnung geführt wird. Fonds werden über zweckgebundene Spenden oder Legate von Dritten geäufnet. Unter den zweckgebundenen Fonds werden auch die Subventionsbeiträge der öffentlichen Hand ausgewiesen, welche einer Rückzahlungsverpflichtung unterstehen.

### **Eigenkapital**

Diese Position umfasst die im Rahmen des statutarischen Zwecks der gemeinnützigen Aktiengesellschaft einsetzbaren Mittel.

### **Nahestehende Personen**

Als nahestehende Personen gelten die Aktionäre, die Verwaltungsräte und die Geschäftsleitung der Center da Sanadad Savognin SA. Per 31. Dezember 2016 bestehen keine Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber nahestehende Personen.



Kräutergarten Erdgeschoss Betagtenheim  
Foto: Jonas Ramin

Erläuterungen zur Jahresrechnung

in CHF

31.12.2016 31.12.2015

**1 Flüssige Mittel**

Kassa	2'506	2'510
Postcheck	74'402	176'959
Bankguthaben	2'257'162	2'799'342
<b>Flüssige Mittel</b>	<b>2'334'071</b>	<b>2'978'811</b>

**2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen**

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Dritte	1'160'471	1'441'648
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen öffentliche Hand	27'966	31'884
Wertberichtigungen	-43'304	-163'972
<b>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>1'145'133</b>	<b>1'309'561</b>

**3 Andere kurzfristige Forderungen**

Andere kurzfristige Forderungen Dritte	7'357	6'229
Andere kurzfristige Forderungen öffentliche Hand	0	0
<b>Andere kurzfristige Forderungen</b>	<b>7'357</b>	<b>6'229</b>

**4 Vorräte**

Medikamente, Pflege- und medizinischer Bedarf	502'896	465'013
Lebensmittel	19'874	14'457
übrige Vorräte	14'670	9'371
Nicht abgerechnete Leistungen (Überlieger)	13'795	17'216
<b>Vorräte</b>	<b>551'235</b>	<b>506'058</b>

**5 Aktive Rechnungsabgrenzung**

Abgrenzung Leistungsbeiträge Kanton	84'306	129'730
Rückabwicklung DRG-Baserates (Krankenkassen und Kanton)	419'729	0
Bezahlter Aufwand des Folgejahres	316'502	0
übrige aktive Rechnungsabgrenzungen	26'375	34'058
<b>Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>846'913</b>	<b>163'788</b>

**6 Sachanlagen**

2016	Anlagen in Bau	Immobilie Sachanlagen	Installationen	Mobile Sachanlagen	Medizintechnische Anlagen	Informatikanlagen	Total Sachanlagen
<b>Anschaffungskosten</b>							
Stand per 1.1.	92'886	18'849'674	3'052'765	1'113'728	1'439'644	310'788	24'859'485
Zugänge	385'378		74'339	35'820	75'356	220'606	791'498
Veränderung von aktuellen Werten							
Abgänge				-17'731		-13'294	-31'025
Umgliederungen							
<b>Stand per 31.12.</b>	<b>478'264</b>	<b>18'849'674</b>	<b>3'127'103</b>	<b>1'131'817</b>	<b>1'514'999</b>	<b>518'101</b>	<b>25'619'958</b>
<b>Kumulierte Wertberichtigungen</b>							
Stand per 1.1.	0	11'796'640	1'029'857	920'479	909'983	310'789	14'967'747
Planmässige Abschreibungen		543'952	154'507	93'026	151'984	27'726	971'195
Wertbeeinträchtigungen							
Abgänge				-3'844		-13'294	-17'138
Umgliederungen							
<b>Stand per 31.12.</b>	<b>0</b>	<b>12'340'592</b>	<b>1'184'364</b>	<b>1'009'661</b>	<b>1'061'966</b>	<b>325'221</b>	<b>15'921'804</b>
<b>Buchwert per 31.12.</b>	<b>478'264</b>	<b>6'509'082</b>	<b>1'942'740</b>	<b>122'156</b>	<b>453'033</b>	<b>192'880</b>	<b>9'698'154</b>

2015	Anlagen in Bau	Immobilie Sachanlagen	Installationen	Mobile Sachanlagen	Medizintechnische Anlagen	Informatikanlagen	Total Sachanlagen
<b>Anschaffungskosten</b>							
Stand per 1.1.	0	18'849'674	2'811'538	1'127'286	1'439'644	310'788	24'538'930
Zugänge	92'886		241'226				334'113
Veränderung von aktuellen Werten							
Abgänge				-13'558			-13'558
Umgliederungen							
<b>Stand per 31.12.</b>	<b>92'886</b>	<b>18'849'674</b>	<b>3'052'765</b>	<b>1'113'728</b>	<b>1'439'644</b>	<b>310'788</b>	<b>24'859'485</b>
<b>Kumulierte Wertberichtigungen</b>							
Stand per 1.1.	0	11'252'688	885'607	810'184	750'398	284'335	13'983'211
Planmässige Abschreibungen		543'952	144'250	123'853	159'585	26'454	998'094
Wertbeeinträchtigungen							
Abgänge				-13'558			-13'558
Umgliederungen							
<b>Stand per 31.12.</b>	<b>0</b>	<b>11'796'640</b>	<b>1'029'857</b>	<b>920'479</b>	<b>909'983</b>	<b>310'789</b>	<b>14'967'747</b>
<b>Buchwert per 31.12.</b>	<b>92'886</b>	<b>7'053'034</b>	<b>2'022'908</b>	<b>193'249</b>	<b>529'661</b>	<b>0</b>	<b>9'891'738</b>

**31.12.2016    31.12.2015**

#### 7 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Dritte	371'852	245'153
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen öffentliche Hand	93'296	100'247
<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>465'148</b>	<b>345'400</b>

#### 8 Andere kurzfristige Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungen, Vorsorgeeinrichtungen	120'858	116'736
Arzthonorare	48'877	2'974
weitere kurzfristige Verbindlichkeiten Dritte	20'126	201'957
<b>Andere kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>189'861</b>	<b>321'667</b>

#### 9 Kurzfristige Rückstellungen

2016	Rückstellungen aus Arbeitsverhältnissen	Total Rückstellungen
Stand per 1.1.	100'000	100'000
Bildung	20'000	20'000
Verwendung		
Auflösung		
Rückbuchung		
<b>Stand per 31.12.</b>	<b>120'000</b>	<b>120'000</b>

2015	Rückstellungen aus Arbeitsverhältnissen	Total Rückstellungen
Stand per 1.1.	0	0
Bildung	100'000	100'000
Verwendung		
Auflösung		
Rückbuchung		
<b>Stand per 31.12.</b>	<b>100'000</b>	<b>100'000</b>

#### 10 Passive Rechnungsabgrenzung

Ferien und Überzeit	238'478	168'128
Bonus	25'000	25'000
übrige passive Rechnungsabgrenzungen	79'322	212'343
<b>Passive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>342'800</b>	<b>405'472</b>

**31.12.2016 31.12.2015**

**11 Langfristige Finanzverbindlichkeiten**

Finanzverbindlichkeiten Dritte	855'000	855'000
<b>Langfristige Finanzverbindlichkeiten</b>	<b>855'000</b>	<b>855'000</b>

**12 Langfristige Rückstellungen**

2016	Rückstellungen für Tarife (ambulant)	Rückstellung für DRG-Baserates	Total Rückstellungen
Stand per 1.1.	170'000	0	170'000
Bildung			
Verwendung	-20'804		
Auflösung			
Rückbuchung			
<b>Stand per 31.12.</b>	<b>149'196</b>	<b>0</b>	<b>149'196</b>

2015	Rückstellungen für Tarife (ambulant)	Rückstellung für DRG-Baserates	Total Rückstellungen
Stand per 1.1.	0	850'000	850'000
Bildung	170'000		170'000
Verwendung			
Auflösung		-850'000	-850'000
Rückbuchung			
<b>Stand per 31.12.</b>	<b>170'000</b>	<b>0</b>	<b>170'000</b>

**31.12.2016 31.12.2015**

**13 Zweckgebundene Fonds**

2016	Fonds Anästhesie	zweckgebundene Fonds Kanton	Subventionsfonds Dritte	Kapelle	Personal	Total Fonds
Stand per 1.1.	0	4'091'195	32'574	10'070	4'248	4'138'087
Erträge (intern)				10		10
Zuweisungen	25'000	13'238				38'238
interne Fondstransfers						
Verwendung	-25'000	-373'401				-398'401
<b>Stand per 31.12.</b>	<b>0</b>	<b>3'731'032</b>	<b>32'574</b>	<b>10'080</b>	<b>4'248</b>	<b>3'777'934</b>

2015	Fonds Anästhesie	zweckgebundene Fonds Kanton	Subventionsfonds Dritte	Kapelle	Personal	Total Fonds
Stand per 1.1.	0	4'499'296	32'574	10'060	4'243	4'546'174
Erträge (intern)				10	4	14
Zuweisungen	100'000	13'238				113'238
interne Fondstransfers						
Verwendung	-100'000	-421'339				-521'339
<b>Stand per 31.12.</b>	<b>0</b>	<b>4'091'195</b>	<b>32'574</b>	<b>10'070</b>	<b>4'248</b>	<b>4'138'087</b>

**2016 2015**

**14 Erträge aus Lieferungen und Leistungen**

Ertrag aus Lieferungen und Leistungen für Bewohner / Patienten	7'016'161	8'043'594
Bildung Rückstellungen für Tarife (ambulant) für das GJ 2015	0	-35'000
Ertrag aus Leistungen an Personal und Dritte	321'434	336'031
übrige Erträge aus Lieferungen und Leistungen an Bewohner / Patienten	1'785'062	2'082'121
Pauschale Beiträge öffentliche Hand	681'071	691'303
IE-Beiträge	340'825	371'500
Spendenertrag	27'656	101'829
<b>Erträge aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>10'172'211</b>	<b>11'591'378</b>

	2016	2015
<b>15 Personalaufwand</b>		
Besoldungen Ärzteschaft	1'420'927	1'515'223
Personal im Pflegebereich	2'176'572	2'065'463
Personal im medizintechnischen Bereich	1'022'016	946'039
Verwaltungspersonal	555'364	517'751
Ökonomie, Haus- und Transportdienst	814'870	802'344
Personal der technischen Betriebe	466'965	455'180
Arzthonorare	3'600	4'500
Sozialleistungen	992'457	958'082
übriger Personalaufwand	80'362	331'306
<b>Personalaufwand</b>	<b>7'533'133</b>	<b>7'595'887</b>
<b>16 Sachaufwand</b>		
Medizinischer- / Pflegebedarf	757'889	866'332
Lebensmittelaufwand	207'982	245'518
Haushaltsaufwand	58'369	45'588
Unterhalt und Reparaturen	346'896	410'416
Nicht aktivierbare Anlagen	157'150	119'271
übriger Aufwand für Anlagennutzung	7'200	8'000
Aufwand für Energie und Wasser	141'806	140'688
Verwaltungs- und Informatikaufwand	431'807	531'478
Übriger bewohner- / patientenbezogener Aufwand	102'428	174'483
Übriger nicht bewohner- / patientenbezogener Aufwand	155'987	156'501
<b>Sachaufwand</b>	<b>2'367'513</b>	<b>2'698'274</b>
<b>17 Finanzergebnis</b>		
Kreditzinsaufwand	17'235	18'091
übriger Finanzaufwand	989	2'591
<b>Finanzaufwand</b>	<b>18'224</b>	<b>20'682</b>
Kapitalzinsertrag	481	525
Mietzinsertrag	38'212	38'095
<b>Finanzertrag</b>	<b>38'692</b>	<b>38'620</b>
<b>18 Ausserordentliches Ergebnis</b>		
Auflösung Rückstellungen DRG-Baserates	0	850'000
Rückabwicklung DRG-Baserates	419'729	0
Diverse	81'648	0
<b>Ausserordentlicher Ertrag</b>	<b>501'377</b>	<b>850'000</b>
Verlust aus Anlageabgang	13'887	
Bauabnahme GOPS aus 2013	0	
Bildung Rückstellungen für Tarife (ambulant) für die Geschäftsjahre 2011 bis 2014	0	135'000
Diverse	6'128	0
<b>Ausserordentlicher Aufwand</b>	<b>20'015</b>	<b>135'000</b>

31.12.2016 31.12.2015

**19 Verbindlichkeiten Vorsorgeeinrichtungen**

Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtung	1'901	0
---	-------	---

**20 Andere finanzielle Verpflichtungen**

**Restlaufzeit**

Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten (Drucker)	3 Jahre	29'783	39'710
--	---------	--------	--------

**21 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag**

Es bestehen keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.

**22 Eventualverbindlichkeiten bzw. -forderungen**

Per Bilanzstichtag bestehen keine wesentlichen Eventualverbindlichkeiten bzw. -forderungen.

**23 Anzahl Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter**

Die Anzahl Vollzeitstellen liegt im Jahresdurchschnitt bei 80.6 (Vorjahr 81.5) Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

**24 Rückabwicklung DRG-Baserates**

Die definitiven Ansätze bei den Krankenkassen sind höher als die provisorisch abgerechneten Tarife von CHF 8'886 ausgefallen.

Aus diesem Grund erfolgten im Geschäftsjahr 2016 Ausgleichzahlungen resp. wurden Abgrenzungen für ausstehende Forderungen gegenüber den Krankenkassen sowie gegenüber dem Kanton in der Höhe von CHF 419'729 vorgenommen - siehe dazu auch Ziffer 5.

**25 Rückstellung für Tarife (ambulant)**

Das Bundesverwaltungsgericht hat einen Entscheid getroffen, der zu Ungunsten der Center da Sanadad SA ausgefallen ist. Es erkannte auf einen Taxpunktwert von CHF 0.82 ab 1. Januar 2011. Der provisorische Tarif lag bei CHF 0.85.

Für die Rückzahlungen an alle Versicherer wurde im Geschäftsjahr 2015 eine Rückstellung von CHF 170'000 gebildet.

Im Geschäftsjahr 2016 erfolgten Rückzahlungen an die Versicherer im Umfang von rund TCHF 21 - siehe dazu auch Ziffer 12.

**BERICHT DER REVISIONSSTELLE ZUR ORDENTLICHEN REVISION  
an die Generalversammlung der**

**CENTER DA SANADAD SAVOGNIN SA, SAVOGNIN**

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Center da Sanadad Savognin SA bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang, für das am 31. Dezember 2016 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

**Verantwortung des Verwaltungsrates**

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den Richtlinien der Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER), dem Handbuch Swiss GAAP FER des Bündner Spital- und Heimverbands, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

**Verantwortung der Revisionsstelle**

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.



#### Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2016 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit den Richtlinien der Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) sowie dem Handbuch Swiss GAAP FER des Bündner Spital- und Heimverbands und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

#### Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Chur, 22. Mai 2017

#### **CURIA TREUHAND AG**



Flavio Andri  
Dipl. Wirtschaftsprüfer  
Leitender Revisor



Christoph Schwitter  
Dipl. Wirtschaftsprüfer





Steinbrücke "Punt Crap" mit Kapelle und dem alten Gemeindehaus  
Foto: Jonas Ramin

**Center da Sanadad Savognin SA**

Stradung 52  
7460 Savognin

**Spital und Betagtenheim**

Telefon +41 81 669 14 00  
Fax +41 81 669 14 07

**Arztsekretariat**

Telefon +41 81 669 14 33  
Fax +41 81 669 14 30

[www.spital-savognin.ch](http://www.spital-savognin.ch)  
[info@spital-savognin.ch](mailto:info@spital-savognin.ch)